

Denn wer sich eine viel vornehmere und reichere Frau nimt, als er selbst ist, wird nicht sowohl ihr Ehemann, sondern unvermerkt ein Sklave ihrer reichlichen Mitgabe.

Neunzehendes Kapitel.

Es ist Pflicht für Väter, ihren Kindern in allen Stücken ein gutes Beispiel zu geben.

Ich will nur noch etwas weniges beifügen, und dann diese Anweisung beschließen. Vor allen Dingen sollten die Väter durch einen unsträflichen Lebenswandl und sorgfältige Ausübung ihrer Pflichten, ihren Söhnen an sich selbst das beste Beispiel geben, damit diese sich an ihrem Verhalten spiegeln und vor schändlichen Reden und Handlungen hüten lernen. Wenn sie in die nemlichen Fehler verfallen, wegen welchen sie ihre Söhne bestrafen, werden sie, ohne es zu wissen, in ihren Kindern ihre eigene Ankläger; die aber, welche ein durchaus lasterhaftes Leben führen, dürfen nicht einmal ihre Sklaven, geschweige denn ihre Söhne freimüthig bestrafen; ja sie werden selbst die Urheber von den Schandthaten ihrer Kinder